Das neue britische Rabinett unter Bremier Llond George

London, 11. Dez. — In der Berlangen von Lloyd George und es offiziellen Bekanntmachung die ge- bildete den Hauptgrund zur Krifis im siern Abend herausgegeben wurde, Rabinett. Herr Lloyd George har find die Namen der neuen Ministet runmehr selbst feinen Augenblich geenthalten. Llond George, Lord Mil- jogert, fich in eine Stellung gu brinrer, Carl Eurzon, Andrew Bonat- gen, Die weit mehr eine Diftatut in Law und Arthur Senderson bilben ich schließt, als er selbst seinem Bordas neue fleine Kriegskabinett, wäh- ganger zuzugestehen gewillt war. rend das große und eigentliche Rabinett sich aus den nachgenannten Berten uffdluffe zu resignieren, nachdem er ren ausammensett: — Sir Robert einen Zag von außerordentlicher poli-Bannatyne Finlay, "Vord Sigh tifder Erregung hinter fich hatte. Die Chancellor"; Sir George Cave, politischen Führer tonnte man zwi-

Staatsfefretar des Innern; Arthur iden Downing Strafe und den ein Balfour, Gefretar für Auswartige Angelegenheiten; Balter Sum? mabrend fommen und geben jeben. Long, Kolonialsefretar; Garl Derbu, Am fpaten Rachmittag fam Herr As-Kriegsminister; Austen Chamberlain, aufth mit seinen Anhängern zu einer Staatssefretär für Indien; Baron Besprechung zusammen. Die Beschung zusammen. Die Beschung zusammen. Athondoa, Pröfident des "Board of Trechung dauerte fiber eine Stunde, Trade"; John Hodge, Minister für das Arbeitswesen; Sir Edward Carduit ihnen auseinandergelegt hat, fon, erfter Lord der Admiralität; Dr. daß er fich unüberbrudbaren Sinder-Christopher Addison, Minister für nissen gegenüber sehe und daß er das Munitionswesen; Lord Robert deshalb die Absicht habe zu resignieteil, Minister für Blodade; Baron ren. Gleich im Anschluß an diese Taponport, Ledensmittelsontrolleur. Davonport, Lebensmittelfontrolleur; Seiprechung fubr er nach dem Palast Rowland E. Prothero, Landwirt, und ha schaftsminister; Herbert A. L. Fisher, König. Unterrichtsminifter; Gir Alfred D. Dond, Erfter Rommiffar für Arbeiten; Gir Frederid Camlen, Rangler des Herzogiums Lancaster; Albert es wird jedoch angenommen, daß das Allingworth, Generaspostmeister; Ge- Bestehen der Anhänger von Lloyd George 28. Barnes, Minifter für Benfionen: Gir Frederid E. Smith, Beneralftaatsanwalt; Gordon Sewart, Seireige fan den Glyde, "Lord Advocate", Thomas B. haben, in die Sand nehmen follte, ihn Geftubert, Neuve Chapelle und Ppres.

Glyde, "Lord Advocate", Thomas B. dem Entschluß gebracht hat.

Geftubert, Neuve Chapelle und Ppres. R.C., Generalanwalt; Berr Munro, land; Baron Bimborne, Lord-Leute-D'Brien, R.C., Oberfangler für fen wird.

Alle Minister mit Ausnahme von denen, die dem Keinen Kriegskabi- Law lehnte es ab, die Bildung nette-Barleur. In den Argonnen genett angehören, werden Abteilungs eines neuen Kadinetts zu übernehmen lang es uns durch einen iderraschen

leiter genannt. Ein wichtiger Bunft in der Orga-Ein wichtiger Punkt in der Orga-nisation dies Kabinetts ift der, daß schloeb, die Bikdung des neuen Kabi-nisation dies Kabinetts ift der, daß schloeb, die Bikdung des neuen Kabi-onskilleter einige seindliche Minenbem Bremierminifter mehr Macht in netts ju übernehmen. seine Hände gegeben ist, als es je Der König versuchte die zwischen d arbeiten zu zerstören und Mannschaft tigt. Zuvor im britischen Sustem der Fall Mitgliedern der Asquith - Regierung ten gesangen zu nehmen. An allen tigt. Lloyd George machte vor furzem Pre- Julegen. Her Asquity jowogt wie Asquity den Borschlag, ein flei alle anderen Mitglieder des Kabi- sere Artillerie zerstörte einen deut terseeboote torpedierten am 28. Romer Asquith den Borschlagt war grunden non netts wurden nach dem Palast beor- ichen Fesselballon in der Nähe von vember und 3. Dezember im östlichen dem der lettere jedoch kein Mitglied dert, wo jedoch eine Einigung nicht Donaumont sein burfte; so war wenigstens das erzielt werden konnte.

herr Asquith gelangte gu dem gelnen RegierungBabteilungen fortund hatte eine Unterredung mit dem

Die genauen Grunde, die Asquith dagu beftimmt haben gu refignieren, find bis jett nicht befannt geworden; orge darauf, daß er in die Ernennung eines fleinen Rabinetts einwillige bas die Leitung ber wichtigen Sachen,

Es geht das Gerücht, daß das neue nant für Frland; Henry E. Duke, Grund stehenden Männer des frühe der Somme bombardierte die seind

> London. und der König sandte daraufhin 311 den Ueberfall den wir gegen die feind. David Bloyd George, der sich ent- lichen Stellungen an der Einbuchtung gen.

gewesen ift. Der jetige Premier ausgebrochenen Schwierigkeiten bei. übrigen Stellen unserer Front verlief Lloyd George machte vor furzem Bre- zulegen. Herr Asquith sowohl wie der Tag verhaltnismäßig ruhig. Ur-

Dem britischen Kabinettswechsel folgt Kabinettswechsel in Frankreich

General Joffre, der bisherige Obertommandenr an ber Front, wird burch General Rivelle erfest und Bige-Abmiral Duffonrnet, der Befehishaber ber Flotte ber Alliierten in griechifden Gewäffern, burch Ab-

Abend murde die offizielle Befan it. fifche Armee bollftandig ausgeruftet. machung über die Reuformierung Alexander Ribot behalt fein Amt als des französischen Kabinetts erlassen. Inanzminister und Albert Thomas, Das neue Kabinett besteht aus zehn der ein Mitglied des alten Kabinetts Mitgliedern, von denen drei als war, ist auch in das neue aufgenom-Staatsunterfefretare bezeichnet wer- men worden.

militärifden Berater ber Regierung newejen. ernannt worden, er hat das Recht, rifter ift General Subert Lyanten er- Rriegsfabinett. nannt, der für einen Mann bon au-

bruch des Krieges in Maroffo tätig, und Stephano Lauzanne, der bishe-wo es ihm gelang, eine Reihe der rige ChefRedakteur der Zeitung "Le maroffanischen Säuptlinge für die Matin" in Paris, dessen große Umwinne. Einige von diesen haben auf worden ift, ist ebenfalls ins Kabinett Oftfront hat sich nichts von Bichtige eignen Kosten zwischen 4 bis 5 aufgenommen worden.

- Geftern | Taufend Maroffaner für die frango.

MIS neue Minifter find M. Berriot Das sogenannte Kriegssomitee, und M. Loucheur aufgenommen worwelches einen Teil des neuen Mini- den. Herriot ift ein Senator von fteriums bilbet, fest fich vollständig Enons, welcher Stadt er ebenfalls aus neuen Mitgliedern gufammen. als Burgermeifter vorfteht und Lou-Es wird große Machtbesugnisse besigen und alle Entscheidungen inbe- Mann, der gleich nach Ausbruch des __

en den Situngen des Rriegsfomitees binett die Stelle eines Unterfefre Berluften gurudgefchlagen. feilgunehmen. Gine der Sauptande- tirs befleidete, und der den Munirungen im Rabinett ift im Kriegsmi- tionsarbeiten vorftand, gahlt nun- judlich vom Migil-Bugen-Bege gur nifterium gu finden. Als Kriegeni- mehr als volles Mitglied gum neuen Offenfibe übergingen, befetten eine

hergewöhnlichen Sabigfeiten gehal- ichaftsführer der frangoffichen Staats. Truppen bertrieben wurden. Die ru-General Lyanten war feit Aus- Direftors für das Transportwefen eine Front ein, die über Galina, Bu-

Offizielle Berichte der Sauptquartiere

die Tage bom 12. bis 14. Dezember umfaffend

St. Peters burg, 14. Des.

In Zentral-Rumänien setze der Herschaft unterbalten. Ein don unserer Dieser Armeegruppe, hauptsächlich Feind am Dienstag seine Angriffe in Artillerie beschossens seindliches Machdem der neunten Armee, sielen während der Richtung auf Buzeu sort. Under Armee geriet in Band. Nach dem der letzen drei Tagen mehr als 10.

Truppen beseth waren, wurden von Am 13. Dezember bombardierte seph: — In den bewaldeten Karpenns bombardiert. Ein vom Feinde die seindliche Artillerie die ganze ser-then, am Smotroc und am Baba-Lu-

Infanteriefampfe fanden jedoch feine

Berlin, 14. Dez. — Die teutonischen Truppen in Rumänien haben an der ganzen Front Fortschritz zu verzeichnen. Alle Teile der großen Ballachei siddich von der Eisenbahn zwischen Bukareft und Tickerernadt hofinden sich nunnsehr in den navoda befinden sich nunmehr in den Feldmaridiall von Madenjen's Do nau-Armee hat in der öftlichen Bal-

Ein bon den Bulgaren am 12. Devember herausgegebener amtlicher Rai Bericht lautet wie folgt: — Unsere Truppen, die in der Rahe von Tur- Adreffe fusai die Donau überschritten, haben die Orfichaft Anceniza beseht. An-ceniza wurde vor der Raumung vom die im Weste Canesci Gebiete unter

seinde aus geplündert.

Bulgarische Truppen haben den gegen einige unserer Höhenstellungen Brudenfopf der Lichernavoda-Brud- richteten. auf bem linten Ufer ber Donau er-

zosen heute abend zur Offensive übergegangen. Die Truppen rudten auf beiden Ufern der Maas vor.

Britifcher Bericht

London, 13. Des - Geftern ne fürglich erobert batten. ibend versuchten feindliche Batrouil-Ien öftlich von Armentieres in unfere Stellungen einzudringen, fie wurden jedoch gurudgetrieben. Un berichieenen Stellen unferer Front fanden gewöhnlichen Artilleriefampfe

Frangoniche Berichte

im Gebiete von Biadjes-la-Maiffon-Der König versuchte die swiften d arbeiten ju gerftoren und Mannichaf tellerietätigkeit am Carfo beeintrach ansführten ,einige feindliche Minen-

tige Form annahmen. Die belgischen rern begleitet. Batterien richteten ein vernichtendes Geuer gegen die feindlichen Berteidirungsftellen gu Landmark 18, an der

Baris, 13. Dez. - Im Begirfe nördlich von Monaftir fanden gestern verhältnismäßig lebhafte Artiflerieind Infanteriefampfe ftatt. Gin bulgarifder Gegenangriff welcher gegen die italienischen Stellungen gerichte!

Ein feindlicher Acroplan wurde gewurden gefangen genommen.

Ruffifder Bericht

St. Betersburg, 13. Deg. teftierte. - Ruffische Truppen besetzten gestern

Rumanifche Truppen die geftern untersucht worden fei. Angahl Dörfer, aus benen fie jedoch DR. Cleveille, früherer Generalge- fpaterhin wieder von den teutonischen cifenbahnen, erhalt den Boften eines manifche Armee nimmt augenblidlich zen, Saringa und Urzitcheni führt.

lachei machen wir gute Fortidritte.

Armeegruppe unter Feldmarichall von Madenjen: - An der gangen Gront finden Rampfe ftatt. Die Ortichaften Urziceni (Urziecheni) 20 Dei-Im Uebrigen murde auf beiden len fudoftlich von Digil und Digil

Tragt fein Bruchband



lachei den Jalomitja-Blug überfchrit-

nommen worden waren, wie auch au Unsere Truppen haben weiter in beiden Geffen des Trotus Tales, wo. der Rabe von Silistria die Donau die Ruffen ihre Angriffe unter Berfdivendung von Mann und Munition

Deutsche Infanteriften brachten von einem Ueberfalle den ffe nordlich 3m Berdun Begirf find die Fran- pon Ludova unternommen hatten jehn Gefangene und drei Mafchinengemebre mit in unfere Linien gurud. Rordlich von Gulta wurden die Ruffen von einer Bobe vertrieben, die

Frangofifder Bericht

Baris, 12. Dez. — Auf dem Lohmann weigerte sich, etwas über rechten User des Bardar Flusses an das Schickal der "Bremen" zu sagen, ber mazedonischen Front besetzten wir bemerkte jedoch, daß das Schiff weder Rördlich von Monaftir find die

Italieniider Bericht

Rom, 12. Des. - 3m Adige ren Akquith-Ministeriums ansichlie-liche Artillerie die wir unter Feuer tilleriedombardements statt. Ein am genommen hatten unsere Laufgräben Sonntag vom Feinde gegen unsere Sonntag vom Teinde gegen unfere Stellungen auf dem Doffo Carnia, füdweitlich von Loppio unternomme

Deutscher Abmiralitätsbericht

Berlin, 12. Des. - Unfere Un Donaumont. Mittelmeer zwei große Transport-dampfer die mit 5,000 bis 6,000 ber Richtung auf Steenstracte fanden Tonnen Kriegsmaterialien beladen gegenseitige Bombardements ftatt, die maren. Giner der Dampfer war arim Laufe des Nachmittags eine bef miert und beide murden von Berfto-

Kinder Schreien NACH FLETCHER'S CASTORIA

Rardinal Mercier barf angeblich fein

Balais nicht verlaffen Amfterdam, über London. Rardinal Mercier darf angeblich auf wurde, wurde von unferen Alliierten Befehl der deutschen Behorden in Belgien fein Balais nicht verlaffen. Go meldet der Korrefpondent des Tele zwungen zu landen. Der Aeroplan graaf an der Grenze, der jeine Biffiel einer italienischen Abteilung in seuschaft aus zuverläffiger Quelle ha Sande. Die zwei Offiziere die ben will. Der Grund für die Dag-Besatung der Maschine bildeten regelung des Pralaten joll sein, daß te, veranschlagungsgemäß an Gesanirden gesangen genommen. er scharf gegen die Deportation belgifcher Arbeiter nach Deutschland pro-

feindlichen Kreuzer aufgehalten und Gerbien im letten Jahre erreichten.

Ronig Ferdinands Bruder mit ber bentichen Armee in Rumanien

manien eingefallen find.

eipondent aus Amfterdam berichtet, baben nach einer Berliner Deveiche an hollandifche Zeitungen, drei Minifter im banrischen Kabinett ihr Amt nie Mann gefangen genommen.

Alpenkräuter= Blutbeleber und die anderen berühm-

meidlichen Ariegsitener. Bei Bestel lung von außerhalb Edmontons wolle man bei Alpenfränter und Uterin für die erste Flasche 20c, für jed

Anneren, Baron Kres bon Aressenitein, der Ariegsminister, und der Prafident des Ministerrates, herr b

Bewaffnetes feindliches Schiff in ber

Rabe Rem Bort. - Rach einem Be richt der Affociierten Breffe find all. Sandelsichiffe, welche unter der Flagber Alliierten fegeln, von einem iglischen oder frangösischen Rreuger, ber bei Sandy Boot bor Anter liegt, gewarnt worden, auf einen feindli-den mit schweren Geschützen bewaffneten Dampfer acht ju geben, der ungefähr 500 Meilen nördlich bon ben Agoren gefichtet worden ift.

Ruheftorungen in Irland

Cort, Frland, über London. Bwei hundert Ginn Feiners brachen am Sonntag Abend ein Bobltatigleitstonzert auf, welches für die Fabailten der im Felbe ftebenden Goldaten bon Corf beranftaltet worben war. Gie fangen Ginn Fein Gefange und riefen: "Soch mit der Rebel-Lion, nieder mit der Regierung."

Das Schidfal ber "Bremen"

Mmfterdam, über London. Mus einer Erflarung Alfred Lebmanns, des Borfitenden des Auf fichtsrats der Dzean-Reederei, fchliegt Die Könische Zeiteung, daß das Frachttauchboot "Bremen" in einem Sturm im Atlantischen Osean unterging. torpediert noch gefapert wurde.

General Berihing greift an

El Bafo, Ter. - Rach bier ein Savallerie, unterwegs, um Billa an- ner Englands, nicht gestattet worden Cloalle, befinden foll. General Bershing foll in Shalle 6,000 Mann fonzentriert haben und in Colonia Dentide Zeitung verteidigt das Bor-Dublan follen fich weitere 6,000 gehen der Regierung in Belgien mann amerifanischer Truppen befin-

Britifche Berlufte

London, 12. Deg. - Die heute crausgegebene amtliche britische Bersuftliste weist die Namen von 56 Ofigieren und 2,392 Mann auf. Bon den Offigieren find 26 Mann tot und con den Mannschaften 756.

Bring heinrich ber 41. bon Reng in ber Schlacht gefallen

Berlin, 13. Dez. - Pring Seinrich ber 41. von Reuß ift am 29. Rovember an der ruffischen Front in der Schlacht gefallen, fo beißt es in einem "Overfeas Rems Agency" Bericht. Bring Beinrich mar 24 Jahre all und Leutnant in einem preugischen Kavallerieregiment.

Rumaniide Berlufte

Berlin, 12. Deg. - Die Besamtverlufte ber Rumanen an allen Teilen ihrer Front betragen bis beu-Gerwundeten 250,000 und an Geschützen 600. Diefes bedeutet eine Ausruftung die fur vier bis fünf sug auf Arieg treisen. General Jostre, der bisherige Oberkommandeur iabriken in Frankreich erbaut hat.

Premierminister Briand ist.

Premierminister Briand ist Armeeforps hinreichend ift. Die Albert Thomas, der im alten Ra- judgugewinnen, wurden mit ichmeren berichtete, Dag fein Schiff von dem denland nach ihrem Rudgug aus

Gin weiterer Transportbampfer foll gefunten worben fein

Berlin, 13. Dez. - Ein heute bon ber beutichen Admiralität heraus. Lon don. — Rach einer Reuter- bon der deutschen Admiralität heraus. Gepeiche aus Jafin, dem neuen Sit gegebener amtlicher Bericht lautet wie der rumanischen Regierung, ist der folgt: — "Ein deutsches Unterseeboot Bruder des Königs Ferdinand von sant am 4. Dezember in der Rabe Rumanien einer der Rommandeure von Malta den fich in Dienften ber ber deutschen Truppen, welche in Ru- frangölischen Marine befindlichen, 4. 000 Tonnen großen Transportbumnach Frankreiche.

Rabinettsveränderung in Bayern

Long fich auf der Fahrt von Salontif loren die Deutschen nach Frankreich.

Bon den zur Zeit der Keutertoreibondent aus Amsterdam berichtet, die Unterganges des Dampfers sich gegebenen Berlustlisste, 166,176 Officen Grenoble: Romfignore Marini, Bischof von Grenoble: Romfignore Marini, Bischof von Grenoble: Romfignore Marini, ichaften wurden ein Offigier und f

Berlin, 13. Des. - Die "Bif-Corpland Margesloman und einige andere Mitglieder der Friedensparcei in Mitgliedern der Gruppe verlassen hat der der Gr

Bericht des Korrespondenten der "Bereinigten Preffe" über Die Rampfe in Rumanien

und rumanischen Truppen nördlich hinter Butareft gurudgetrieben haben, findliche rumanifche Berteibigungs Bufareft ein.

terten Presse war es erlaubt, die schwere Arbeit und viele Kräfte tosten. Truppen unter Feldmarschall von Der Flus wurde nördlich und südlich Madensen und General von Falken-bayn auf ihrem umviderstehlichen ohne die Schnelligkeit des Bormar-Bormarich in Rumanien zu begleiten iches nennenswert aufgehalten gu ha-

Die Deutschen haben mit der Hulgaren ichen Eben die Brüden ich Liefen fich ihren Weg durch den über den Fluß nördfich von der Beftrumanien bis in die augenblid Etadt unbeschädigt.

Mit den deutschen Armeen vor Bufarest, Montag den 4. Dezember, per
Gourier nach Hermannsch und
den die associatet Presse.
Sayville, am 6. Dez. — Die Armeen
unter Feldmarschall von Kadensen
und General von Fallenhaun haben
jud nach einer Kampagne, die, was
Schnelligfeit anbetrisse, unwergleich
lich in den Besit von halb Kumänichet, in den Besit von halb Kumänichet der haben die hartschen worden wanieht, in den Besit von halb Kumänische Armee, die hundertsausende von
niehe Armee, die hundertsausende von
Männern zählt, in einer sochen UK. Dit den beutschen Armeen vor Bu- Ildje Bofifion um Bulareff in einer ftand der Rumanen wieder und im- ordnung gurudgeworfen, daß felbit mer wieder gebrochen, haben biefel- aufcheinend uneinnehmbare Stellunben jest von einem und dann wieder gen, solche wie am Alt- und Argeschn-von dem anderen besestigten Huntte vertrieben. Rachdem fie die russischen den gehalten werden konnten.

Der Argefchu-Fluß mit feiner ftarund fudlich von der hauptftadt bis fen Stromung und die dertielbit bedringen fie jest von drei Seiten in linie erfchien den Deutschen felbit fo fiart, daß fie annahmen, die Erobe Dem Korrespondenten der affoci- rung diefer Stellung murbe Beit und

ju der Sitzung des Unterhaufes gu angriffen ausgefeht, und wie fegen erfcheinen.

George nicht fo gang barmlofer Ra- den nochmals gu bedauern und alle gelaufenen Meldungen ift General fur gu fein scheint, ergibt fich daraus, Berihing mit einer gahlreichen Streit. daß es felbit Andrew Bonar Law, macht, bestehend aus Infanterie und einem der bedeutendsten Staatsman-Bugreifen, der fich im Guerrero-Dift- ift, dem Premier einen Besuch abzufiatten. Gert Law erwähnte diese rift, 60 Meilen füdlich von der vor-geschobenen amerikanischen Basis in Tatsache in einer kürzlich gehaltenen für die Kirche bedeute, die Zeit auch Rebe.

Am ft er dam, über London. — Bie die Rorddeutsche Allgemeine Zei willa foll fich mit 4 Brobiantfolon- tung von Berlin mitteilt, hat der nen und zwei Truppenzügen hinter dortige fpanische Gesandte der deutSan Andreas befinden. fchen Regierung einen Protest gegen ichen Regierung einen Protest gegen die Deportierung der Belgier, von der belgischen Regierung überreicht. In einem Rommentar dagu fagt die Beitung, daß die Sandlungsweise ber

Deutschen im Sinklang stehe mit Ar-tikel 43 der Haager Konvention. Rachdem die Zeitung bestreitet, das Titel Monsignore siebeen. während der Deportationen irgendwelche Schredensigenen ftattfanden oder daß Belgier gezwungen worder feien Arbeit ju tun, welche burch ba hältniß zu den Bedürfniffen der Armee ftanden und außerdem mit Artifel 52 ber Haager Konvention über einstimmen.

Defterreichifcher Bergog erfter Regent

bes polnischen Königreichs Barichau, über London Ergbergog Rarl Stephan von Defter reich ift jum Regenten von Bolen auserfeben worden, mit der Ausficht, fpater jum König gewählt zu werden.

Obeffa, Rhartoff und Rief, bas Biel ber Tentonen

London. - Rach einer Depefche nt, der durch General Ne Muder geblieben, ebenjalls Admiral les, in Mumänien. Die teutonischen der Harden der Armee geringer, als die Stärke der Armee geringer, als die Stärke der Armee geringer, als der Armee geringer, die Griesschiff die brichten Der Kariesschiff die brichten Der Korbse gebroen Der Karden an die Dalh Kember der Kriesschiff die brichten der Korbse gebroen Der Karden an die Saksteil die Grünklichen Armeere der Kriesschiff die brichten der Korbse gebroen Der Karden an die Saksteil die Grünklichen Armeere der Kriesschiff die brichten der Korbse gebroen Der Karden an die Saksteil die Grünklichen Armeere der Kriesschiff die brichten der Korbse gebroen Der Karden an die Saksteil die Grünklichen Armeere der Kriesschiff die brichten der Korbse gebroen Der Karden an die Saksteil die Grünklichen Armeere der Kriesschiff die brichten der Korbse geringer, als die Stärke der Armee geringer, als die Stärke der Armee geringer, die Griesschiff die brichten Gerkarden an die Saksteil die Stärke der Armee geringer, als die Stärke der Armee geringer, als die Stärke der Armee geringer, die Griesschiff die brichten Gerkarden an die Saksteil die Stärke der Armee geringer, als die Stärke der Ar Städte Dbeffa, Rharfoff und Rief morden war, und übergab, ibm, ben

> Rrieges follen fich auf 3,921,869 Mann belaufen

London. - Die Gesamtverlufte ber Deutschen, ausschließlich bergenigen in der Marine und der Truppen bijchof von Rennes; Monfignore Duim Rolonialdienft, betragen nach ei- bois, Ergbischof von Rouen; Monfignem offiziellen britifden Bericht feit nore Bittorio Amadeo Re Anfang d. Rrieges 3,921,869 Mann. Bahrend des Monats Rovember ver- Wonfignore Boggiano, früher aposto- loren die Deutschen nach einer vom lifcher Delegat in Mexito; Monsigziere und Mannichaften.

Soden Frauenhofen, der Minister des Ginige rumanische Staatsmanner find nedift sprach fich in seiner bier im Grenoble wird Erzb gebeimen Konfistorium gehaltenen Allofution entruftet über die Bombah der rumänische Staatsmann ger aus und verurteilte alle dieseni- binale ernannt werden.

Hand im Verlagte der Friedensparcer in Kandlerie rückten gegen Abennatismus, Leberleiben, Der Bapti lagter weren, daß Amsünedizinen von Der Bapti lagter wird der Michel verwickelt waren, das Index ein Kandlerie gegen Kheumatismus, Leberleiben, Berdauft weren, daß Klaffedern der Gruppe verleit haben. Der Grühe verlagfen der Grühenen gegen Kheumatismus, Leberleiben, Berdauft weren, daß Klaffedern der Grüppe verleit haben. Der Grühen der Grühen der Grüppe verleit haben. Der Grühen der Grühen der Grüppe verleit haben. Der Grühen der ind.

Benn wir Gesethe und Obrigstie vernachtässigen ober mikachten gern in Deutschland befangenenladen den im Besinden von da ben. Benn wir Gesethe und Obrigstie vernachtässigen ober mikachten gern in Deutschland befangene im Land im Besinden von David Lloyd George dat sich etwas verschlimmert. Er leidet an einer schweren Erfällung, die er sich ansags der Boche wieden den Gesekhen von Gott und Menschen den Lang, die er sich anfangs der Boche widersprechen, friedsertige Bürger und 6,603 an anderen Krankseiten, den Kerste haben ihm angeraten, das Leetz zu hüten. Die Freunde des Premiers degen die Hosfinung, daß er in der Lage sein wird, am Dienstag der Bewohner Flieger-währe mas der "Conrier" in der Lage sein wird, am Dienstag verteidigungslose Bewohner Flieger-

amenloje Greuel auf Gee und Land. Daß die Erfrankung bon Lloyd 3ch tann nicht umbin, diefe Berbro biejenigen ju verdanfinen, welche fie

Der Bapft ichloß mit einem Gebet, n welchem er die Hoffnung aussprach, oaß ebenfo wie der neue Kod. fanofommen möge, wenn der Beift des Gesetzes wieder in der Belt benchief merden und Sarmonie und Brofperitat für die Boller bringen moge.

Ernennungen bes Bapftes

In dem Komiftorium magne Bapft Beneditt die Ernennung des Right Rev. Monfignore Billiam E. Ruffel bon der Ergdiocese in Bultimore gunt

ifchof von Charleston befannt. Rev. James Cople, Mitglied des ischöflichen Rates von Jall River, Maff. ift vom Papit jum Sauspralaten ernannt worden. Er wird ben

3wolf Kardinale erhielten in einem öffentlichen Ronfifterinm ben roten

oas Zwangsmaßregeln in allen Fällen nötig waren, in denen Arbeiter sich weigerten zu arbeiten. Betreffs der Befalagnahme von Rohmaterialien wird gesagt, daß dies im St. Beters Kirche in Gegenwart von inder wird gesagt, daß dies im St. über 1000 Personen ein össentliches Komistorium ab. Die am Montag ernannten zehn Kardinäle, sowie Karinal Fruchwirth, ber apoftolifde Delegat in München, und Kardinal Scapinelli, der frühere päpftliche Runtius in Wien, welche im Jahre 1914 zu Kardinalen erhoben worden aren, betraten den Saal, und ihnen ichloß fich die papftliche Prozession mit dem tragbaren Throne an. Der Bapit jegnete die fnieende Berjammlung. Rachbem ber Bapit ben neuen Rardinalen den roten But verlieben hatte, tehrte er nach feinen Gemächern gurud, mahrend das beilige Rolle-g'um in der Sixtinifden Rapelle das

Le Deum fang. Rad dem öffentlichen Konfiftorium

Amtsftab als Beiden feiner Stellui Die Ramen der Kardinale finds Dentiche Berlufte feit Anfang bes Monfignore La Fontaine, Batriard bon Benedig; Monfignore Donato Sbaretti, früherer apostolischer Dele-Ravenna; Monfignore Debourg, Erg-Bianchi, Major domus bes Batifans, on Grenoble; Monfignore Marini, Bapft entruftet über Kriegsgreuel Monfignore Ciergieri, Sefretar bes Grenoble wird Erzbischof von Agons und Bifchof Dubois von Bourges Ergischof von Rouen werden.

Bericht über ben Gefundheiteguftanb ber Rriegsgefangenen in Deutschland Berlin, über London. — Rach hier herausgegebenen offiziellen Statiftifen in Bezug auf ben Gefundbeitszuftand in ben Gefangenenla-

wähne man ben "Conrier